

PRESSEMITTEILUNG

Essay-Wettbewerb 2021:

IREBS „8. Ideenpreis Immobilien für eine alternde Gesellschaft“

- „Digital in eine alternde Gesellschaft“
- Medienpartner: Immobilien Zeitung
- Sponsor: Frank Löwentraut, Geschäftsführer Aetas Consult GmbH
- Einreichungsfrist bis 17.05.2021

Eltville, 22.03.2021. Die IREBS Immobilienakademie schreibt zum achten Mal den Essay-Wettbewerb „Ideenpreis Immobilien für eine alternde Gesellschaft“ aus. Die Ergebnisse sollen in der Immobilienwirtschaft Impulse für Strategien im Umgang mit den Herausforderungen der gesellschaftlichen Alterung setzen. Der Wettbewerb wurde 2014 in Kooperation mit der Immobilien Zeitung sowie mit Frank Löwentraut, Dozent der IREBS Immobilienakademie und Geschäftsführer von Aetas Consult, ins Leben gerufen.

Das diesjährige Thema:

Immobilienmärkte hängen massiv von der Entwicklung langfristiger Trends ab. Neben der demografischen Entwicklung zählen hierzu u.a. die Internationalisierung der Märkte, die Urbanisierung sowie die Digitalisierung vieler Wertschöpfungsprozesse und Geschäftsmodelle.

Häufig werden diese Trends isoliert analysiert, z.B. bei einer Flächenbedarfsschätzung für barrierearme Wohnungen oder Pflegeimmobilien. Dabei gehen Berührungspunkte zwischen den Trends verloren. Diese Ignoranz kann dazu führen, dass Chancen nicht oder zu später erkannt werden oder dass Risiken

unbemerkt bleiben. Richtig dürfte sein, dass die einfache Zuordnung zu Buchstabengenerationen (X; Y; Z) weder den Herausforderungen noch den Risiken der Digitalisierung in einer alternden Gesellschaft gerecht wird.

In ihrem Essay soll es darum gehen, welche Chancen (oder Risiken) die Digitalisierung für eine alternde Gesellschaft und die dafür notwendige gebaute Umwelt eröffnet? Wie können sich Städte, Umlandgemeinden oder sogar ländliche Strukturen hierauf vorbereiten? Welche Schlussfolgerungen ergeben sich für Immobilienmarktakteure? Sie müssen nicht auf jede dieser Fragen Antworten geben. Sie können auch ganz eigene Fragen entwickeln und in ihrem Essay nach Antworten suchen. Wichtig ist, dass die Digitalisierung den Ausgang ihrer Überlegungen darstellt und den Rahmen für eine alternde Gesellschaft und die damit verbundenen immobilienwirtschaftlichen Implikationen in Stadt und Land bildet.

Natürliche Personen können Ideen in Form eines Essays bis zum 17.05.2021 einreichen. Die Arbeiten sollen 5.000 bis 10.000 Zeichen inklusive Leerzeichen umfassen. Die besten Essays werden mit einem Preisgeld in Höhe von insgesamt 5.000 Euro prämiert und auf der Website der IREBS Immobilienakademie veröffentlicht. Die Bewertung der eingereichten Essays übernimmt eine Jury, bestehend aus Prof. Dr. Tobias Just, Frank Löwentraut und Prof. Dr. Stephanie Birkner, ZUKUNFT.unternehmen GmbH.

“Active Assisted Living (AAL) wird durch Digitalisierung ermöglicht und könnte eine Basis für komfortableres Altern legen.“, erläutert Frank Löwentraut, Impulsgeber für die Förderung durch einen Ideenpreis. Und Tobias Just fügt an: „Technik verfolgt keinen Selbstzweck, sie soll unser Leben verbessern; dabei sollten wir aber nicht vergessen, dass wir jetzt die Immobilien und Städte bauen, in denen die Digital Natives altern werden.“ Damit kommt der Immobilienwirtschaft eine besondere Rolle in der digitalen Transformation der Gesellschaft zu. „Im Zuge der Entwicklung und Etablierung von Smart Cities/ Smart Living, rücken bislang noch unbekannte Aspekte der Altersdiskriminierung, aufgrund von Teilhabebarrieren an hybriden Räumen der Lebensgestaltung in den Fokus“, so Stephanie Birkner.

Der Essay-Wettbewerb „Ideenpreis Immobilien für eine alternde Gesellschaft“ richtet sich an alle natürlichen Personen. Artikel mit werblicher Zielsetzung, die beispielsweise Produkte vorstellen, werden nicht zum Wettbewerb zugelassen. Und ganz wichtig: Wir möchten gute Essays prämiieren, keine wissenschaftlichen Beiträge. Es zählen Argumente und gute Sprachbilder. Bewerbungen für den „Ideenpreis Immobilien für eine alternde Gesellschaft“ können unter der E-Mail-Adresse ideenpreis@irebs.de eingereicht werden.

Die Preisverleihung findet am 19.06.2021 im Kloster Eberbach in Eltville statt.

Über die Irebs Immobilienakademie

Die Irebs Immobilienakademie ist die Weiterbildungsakademie der Irebs International Real Estate Business School und Teil der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Regensburg. Die International Real Estate Business School umfasst das Irebs Institut für Immobilienwirtschaft sowie die Irebs Immobilienakademie. Die Irebs

Immobilienakademie bietet berufsbegleitende Weiterbildung für Führungs-, Führungsnachwuchs- und Fachkräfte an. Angesprochen werden neben Unternehmen der Immobilien-, Bau- und Finanzwirtschaft auch Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen sowie die öffentliche Hand.

Neben den Studiengängen Executive MBA in Real Estate (International) und Executive MBA in Real Estate (Finance) der Irebs Immobilienakademie, ist das Kontaktstudium Immobilienökonomie durch die RICS akkreditiert. Dabei ist das Kontaktstudium Immobilienökonomie der erste von der RICS akkreditierte Studiengang in Kontinentaleuropa und schaut auf über 4.200 zum Immobilienökonomien qualifizierte Studierende in über 115 Studienjahren zurück.

Weitere Informationen zur Irebs Immobilienakademie finden Sie unter www.irebs-immobilienakademie.de

Über die Aetas Consult GmbH

Die Aetas Consult GmbH ist spezialisiert auf die unabhängige Beratung von Betreibern, Investoren und Kapitalgebern verschiedener Segmente des Gesundheitswesens. Das Unternehmen begleitet Kunden in Deutschland, Europa und den USA bei Transaktionen rund um Betriebsgesellschaften sowie dem Kauf von Immobilien des Gesundheitswesens. Zum Leistungsspektrum zählen unter anderem Restrukturierungsmanagement, operative Detailprüfungen, Begleitung von Betrieben bei Fusionen und Übernahmen, Qualitätskontrollen in der Pflege sowie Audits nach dem Erwerb von Immobilien durch Investoren oder Fonds.

Weitere Informationen zur Aetas Consult GmbH finden Sie unter www.aetas-consult.com

Pressekontakt

Markus Krimm

IREBS Immobilienakademie GmbH

Barocketage Kloster Eberbach | 65346 Eltville im Rheingau

Telefon: +49 (0) 6723 9950-38

Telefax: +49 (0) 6723 9950-35

E-Mail: markus.krimm@irebs.de